Niederschrift

Sitzung des **Rates** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **05.11.2015**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	**Öffentliche Sitzung**
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	69/2015
Rat Nr.	**6/2016**

Anwesende

Bürgermeister

Henseler, Wolfgang	SPD	

Mitglieder

Aharchi, Loubna	SPD-Fraktion	
Borodichin, Jewgenia	CDU-Fraktion	
Breuer, Paul	ABB-Fraktion	
Engels, Hans-Günther	CDU-Fraktion	
Feldenkirchen, Else	UWG/Forum-Fraktion	
Feldenkirchen, Hans Gerd	UWG/Forum-Fraktion	
Freynick, Jörn	FDP-Fraktion	
Gesell, Andrea	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	ab TOP 5 tw.
Günther, Jann	SPD-Fraktion	
Hanft, Wilfried	SPD-Fraktion	
Hayer, Sebastian	CDU-Fraktion	
Heller, Petra	CDU-Fraktion	
Heßling, Günter	CDU-Fraktion	
Hochgartz, Markus	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	
Jaritz, Karin	SPD-Fraktion	
Kabon, Matthias	FDP-Fraktion	
Keils, Ewald	CDU-Fraktion	
Kleinekathöfer, Ute	SPD-Fraktion	
Koch, Christian	FDP-Fraktion	
Koch, Maria - Charlotte	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	
Kretschmer, Gabriele	CDU-Fraktion	
Krüger, Frank W.	SPD-Fraktion	
Krüger, Ute	SPD-Fraktion	
Kuhn, Arnd Jürgen Dr.	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	ab TOP 5 tw. bis TOP 26
Lamprichs, Holger	CDU-Fraktion	
Lehmann, Michael	Fraktion-DIE LINKE	
Marx, Bernd	CDU-Fraktion	
Montenarh, Stefan	UWG/Forum-Fraktion	
Müller, Heinz	UWG/Forum-Fraktion	
Müller, Marc	CDU-Fraktion	
Oster, Thomas	CDU-Fraktion	
Prinz, Rüdiger	CDU-Fraktion	
Quadt-Herte, Manfred	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	
Roitzheim, Frank	SPD-Fraktion	
Schmitz, Heinz Joachim	UWG/Forum-Fraktion	
Schulz, Heinz-Peter	Fraktion-DIE LINKE	
Schwarz, Wolfgang	CDU-Fraktion	
Söllheim, Michael	CDU-Fraktion	

Stadler, Harald	SPD-Fraktion
Strauff, Bernhard	CDU-Fraktion
Tourné, Peter Dr.	SPD-Fraktion
Velten, Konrad	CDU-Fraktion
Voigt, Philipp	SPD-Fraktion
Wehrend, Lutz	CDU-Fraktion
Weiler, Jürgen	ABB-Fraktion
Wirtz, Hans-Dieter	CDU-Fraktion
Züge, Rainer	SPD-Fraktion

Verwaltungsvertreter
Brandt, Joachim
Cugaly, Ralf Kämmerer
Hennings, Albrecht
Pilger, Christiane
Schier, Manfred Erster Beigeordneter
Schnapka, Markus Beigeordneter
Schumann, Rainer
Seck, Thomas
Walter, Sabine

Schriftführerin
Altaner, Petra

Nicht anwesend (entschuldigt)

Bandel, Helga	CDU-Fraktion

T a g e s o r d n u n g

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 57/2015 vom 10.09.2015	
4	Neuwahl des Ortsvorstehers/der Ortsvorsteherin für die Ortschaft Bornheim	412/2015-1
5	Nachtragshaushaltssatzung 2015 / 2016 mit allen Anlagen	508/2015-2
6	Änderung des städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan Ka 03 in der Ortschaft Kardorf	571/2015-7
7	2. Änderung Flächennutzungsplan in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	173/2015-7
8	Bebauungsplan Wd 54 in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	174/2015-7
9	Bebauungsplan Bo 18 in der Ortschaft Bornheim; Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Unterrichtung der Öffentlichkeit	549/2015-7
10	Bebauungsplan Br 28 in der Ortschaft Brenig; Ergebnis der Offenlage, Satzungsbeschluss, Beschluss Städtebaulicher Vertrag	298/2015-7
11	3. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich; Aufstellungsbeschluss, Beschluss zur Offenlage	384/2015-7
12	Bebauungsplan Me 07 in der Ortschaft Merten, Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung	454/2015-7
13	ÖPNV-Bedarfsplan - Anmeldung der Maßnahmen im Bereich der Stadt Bornheim	579/2015-7

14	Entwurf des Gesamtabschlusses 2013	397/2015-2
15	Feststellung des Jahresabschlusses des Wasserwerkes der Stadt Bornheim für das Wirtschaftsjahr 2014 und Verwendung des Jahresgewinns	542/2015-2
16	Mittelbare Beteiligung der Stadt Bornheim über eine Beteiligung der Regionalgas Euskirchen GmbH & Co. KG	433/2015-2
17	Allgemeine Vertretung des Bürgermeisters	524/2015-11
18	Unterbringung von Flüchtlingen - aktuelle Information	581/2015-5
19	Antrag der FDP-Fraktion vom 29.09.2015 betr. Interkommunale Vollstreckung	558/2015-2
20	Antrag der FDP-Fraktion vom 29.09.2015 betr. Mittelstandsfreundliche Kommune Bornheim	559/2015-11
21	Antrag der SPD-Fraktion vom 06.10.2015 betr. Forcierung des öffentlich geförderten und freifinanzierten Wohnungsbaus in der Stadt Bornheim	573/2015-5
22	Große Anfrage der FDP-Fraktion vom 08.09.2015 betr. Aktualisierung der Kindergarten- und Schulplanung	520/2015-4
23	Große Anfrage der SPD-Fraktion vom 05.10.2015 betr. Kommunales Investitionspaket	570/2015-2
24	Mitteilung betr. Prognosebericht zum 31.07.2015 zur Entwicklung der Erträge und Aufwendungen	517/2015-2
25	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
	Mitteilung zur Einführung der Gesundheitskarte für Flüchtlinge	635/2015-1
26	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

Bürgermeister Wolfgang Henseler eröffnet die Sitzung des Rates der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Rat beschlussfähig ist.

Der Rat beschließt auf Vorschlag des Bürgermeisters,

1. den Tagesordnungspunkt 28 von der Tagesordnung abzusetzen und

2. die Vorlage-Nr. 635/2015-1 unter TOP 25 aufzunehmen und mit TOP 18 zusammen zu behandeln.

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1-26.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	**Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin**	

Frau Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	**Einwohnerfragestunde**	

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

3	**Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 57/2015 vom 10.09.2015**	

Der Rat erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 57/2015 vom 10.09.2015 keine Einwände.

4	**Neuwahl des Ortsvorstehers/der Ortsvorsteherin für die Ortschaft Bornheim**	**412/2015-1**

Die Sitzung wird von 18.00 bis 18.05 Uhr für Gratulationen unterbrochen.

Beschluss:
Der Rat wählt mit Wirkung zum 06.11.2015 für den Rest seiner Wahlzeit Herrn Franz Gerihsen zum Ortsvorsteher für die Ortschaft Bornheim unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter.

- Einstimmig -

Herr Gerihsen nimmt die Wahl an.

5	**Nachtragshaushaltssatzung 2015 / 2016 mit allen Anlagen**	**508/2015-2**

Beschluss:
Der Rat
1. nimmt Kenntnis davon, dass keine Einwendungen gegen den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2015/2016 vorliegen,

2. beschließt, die 1. Nachtragssatzung 2015/2016 einschließlich des fortgeschriebenen Haushaltssicherungskonzeptes bis zum Jahre 2024 mit allen Anlagen unter Berücksichtigung der beschlossenen und redaktionellen Änderungen.

Abstimmungsergebnis
38 Stimmen für den Beschluss (CDU tw., SPD, B90/Grüne, UWG tw., LINKE, ABB tw., BM)
09 Stimmen gegen den Beschluss (CDU tw., FDP, UWG tw., ABB tw.)
01 Stimmenthaltung (CDU tw.)

RM Koch erklärt zu seinen Abstimmungsverhalten, dass er den Nachtragshaushalt abgelehnt hat, da dieser unverantwortlich hohe Steuererhöhungen in den Folgejahren vorsieht und diese Ablehnung richtet sich ausdrücklich nicht gegen die geplanten Investitionen in Schule oder Flüchtlingsunterbringung.
Diese Erklärung wird von den Mitgliedern der FDP-Fraktion übernommen.

6	**Änderung des städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan Ka 03 in der Ortschaft Kardorf**	**571/2015-7**

Beschluss:
Der Rat beschließt,
1. auf Antrag der Montana Wohnungsbau GmbH vom 06.10.2015 die in § 1, § 3 und § 5 des städtebaulichen Vertrages vom 18.12.2014 vereinbarten Fristen für den Beginn und die Fertigstellung der Baumaßnahmen um jeweils ein halbes Jahr zu verlängern,

2. die Korrektur des in § 2 des städtebaulichen Vertrages aufgeführten Vertragsgegenstandes der Sicherstellung und rechnerischem Nachweis bzgl. der Straßenoberflächenentwässerung für ein 5-jährliches Regenereignis.

Abstimmungsergebnis
45 Stimmen für den Beschluss (CDU, SPD, B90/Grüne tw., FDP, UWG, LINKE, ABB, BM)
02 Stimmen gegen den Beschluss (B90/Grüne tw.,)
(ohne Mitwirkung des RM Günther gem. § 31 GO)

7	**2. Änderung Flächennutzungsplan in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage**	**173/2015-7**

Beschluss:

Der Rat beschließt,

1. das Plangebiet gemäß vorliegendem Planentwurf um die Flurstücke 472, 473 und 763, Flur 12, Gemarkung Waldorf zu reduzieren,

2. zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes die vorliegenden Stellungnahmen inklusive Beschlussentwürfen der Stadt,

3. den vorliegenden Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich der vorliegenden Begründung gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis

43	Stimmen für den Beschluss	(CDU tw., SPD, B90/Grüne, UWG, LINKE, ABB, BM)
4	Stimmen gegen den Beschluss	(CDU tw., FDP)
1	Stimmenthaltung	(CDU tw.)

8	**Bebauungsplan Wd 54 in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage**	**174/2015-7**

Beschluss:

Der Rat beschließt,

1. das Plangebiet gemäß vorliegendem Planentwurf um die Flurstücke 472, 473 und 763, Flur 12, Gemarkung Waldorf zu reduzieren,

2. zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB zu den Vorentwürfen des Bebauungsplanes Wd 54 in der Ortschaft Waldorf die vorliegenden Stellungnahmen inklusive Beschlussentwürfen der Stadt,

3. den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Wd 54 einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen sowie der vorliegenden Begründung gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen,

4. den Investor im Rahmen des städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan zu verpflichten, im Bereich des Feldchenweges (außerhalb des Bebauungsplangebietes) zusätzliche 10 Stellplätze zu errichten, welche den Mitarbeitern vorbehalten sind.

Abstimmungsergebnis

43	Stimmen für den Beschluss	(CDU tw., SPD, B90/Grüne, UWG, LINKE, ABB, BM)
4	Stimmen gegen den Beschluss	(CDU tw., FDP)
1	Stimmenthaltung	(CDU tw.)

9	**Bebauungsplan Bo 18 in der Ortschaft Bornheim; Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Unterrichtung der Öffentlichkeit**	**549/2015-7**

RM Stadler beantragt die Ziffern getrennt abstimmen zu lassen.

Beschluss:
Der Rat beschließt,

1. gemäß § 2 Abs. 1 und § 1 Abs. 8 BauGB in Verbindung mit § 13 a BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Bo 18 in der Ortschaft Bornheim. Das Plangebiet liegt zwischen Königstraße, Schillerstraße und Secundastraße. Der Bebauungsplan wird gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt,

2. eine frühzeitige Bürgerbeteiligung und Einwohnerversammlung zu Beginn der Offenlage durchzuführen.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1:

43	Stimmen für den Beschluss	(CDU, SPD tw., B90/Grüne, UWG, FDP, ABB, BM)
2	Stimmen gegen den Beschluss	(LINKE)
1	Stimmenthaltung	(SPD tw.)

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2:
-Einstimmig-

RM Stadler erklärt zu seinem Abstimmungsverhalten, dass er sich der Stimme enthalte habe, weil er die Meinung der Bürger zu diesem Bebauungsplan erst hören möchte.

10	**Bebauungsplan Br 28 in der Ortschaft Brenig; Ergebnis der Offenlage, Satzungsbeschluss, Beschluss Städtebaulicher Vertrag**	**298/2015-7**

Beschluss:

Der Rat beschließt,

1. zu den Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes Br 28 in der Ortschaft Brenig die vorliegenden Stellungnahmen inklusive der Beschlussentwürfe der Stadt Bornheim,

2. den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Br 28 in der Ortschaft Brenig einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung,

3. den städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan Br 28 in der Ortschaft Brenig einschließlich der vorliegenden Anlagen.

- Einstimmig –

11	**3. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich; Aufstellungsbeschluss, Beschluss zur Offenlage**	**384/2015-7**

Beschluss:
Der Rat beschließt,

1. gemäß § 2 Abs. 1 und § 1 Abs. 8 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich. Das Plangebiet liegt an der Dechant-Blum-Straße,

2. den vorliegenden Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen sowie der vorliegenden Begründung gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen

   und auf eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3(1) BauGB zu ver-

zichten.

- Einstimmig -

12	**Bebauungsplan Me 07 in der Ortschaft Merten, Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung**	**454/2015-7**

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Me 07 in der Ortschaft Merten. Das Plangebiet liegt nördlich der Bebauung zwischen Talstraße und Brahmsstraße. Es grenzt im Osten auf einer Länge von ca. 90 Metern an die Talstraße,

2. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit dem vorliegenden Planvorentwurf und der vorliegenden Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung,

3. die Planung für die Dauer von 4 Wochen öffentlich auszulegen und eine Einwohnerversammlung durchzuführen,

4. die Finanzierung der Straßenausbaukosten durch die Neubauflächen im Bebauungsplan sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1-3:

-Einstimmig-
(ohne Mitwirkung des RM Schwarz gem. § 31 GO)

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 4:

-Einstimmig-
bei 4 Stimmenthaltungen (UWG tw.)
(ohne Mitwirkung des RM Schwarz gem. § 31 GO)

13	**ÖPNV-Bedarfsplan - Anmeldung der Maßnahmen im Bereich der Stadt Bornheim**	**579/2015-7**

Beschluss:

Der Rat beschließt:

1. den Rhein-Sieg-Kreis bei der Anmeldung von Projekten die Stadt Bornheim betreffend durch das angehängte Schreiben (siehe Anlage) zu unterstützen,

2. die Umgestaltung des Bahnhofsareals Bornheim-Roisdorf inklusive barrierefreiem Zugang der Bahnsteige und P+R-Anlage als separates Projekt bei der Bezirksregierung anzumelden.

- Einstimmig -

14	**Entwurf des Gesamtabschlusses 2013**	**397/2015-2**

Beschluss:

Der Rat nimmt den Entwurf des Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2013 des Konzerns „Stadt Bornheim“ zur Kenntnis und verweist diesen zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss.

- Einstimmig -

15	**Feststellung des Jahresabschlusses des Wasserwerkes der Stadt Bornheim für das Wirtschaftsjahr 2014 und Verwendung des Jahresgewinns**	**542/2015-2**

Beschluss:

Der Rat

1. stellt den geprüften Jahresabschluss des Wasserwerks der Stadt Bornheim zum 31.12.2014 gemäß § 4 Eigenbetriebsverordnung für das Land NRW (EigVO NRW) fest,

2. nimmt den Lagebericht 2014 zur Kenntnis,

3. beschließt, den festgestellten Jahresgewinn des Wirtschaftsjahres 2014 in Höhe von 357.356,57 Euro an die Stadt abzuführen und

4. erteilt dem Betriebsausschuss gemäß § 4 EigVO NRW die Entlastung.

Die Beschlüsse erfolgen vorbehaltlich des Prüfungsvermerks durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen.

- Einstimmig -

16	**Mittelbare Beteiligung der Stadt Bornheim über eine Beteiligung der Regionalgas Euskirchen GmbH & Co. KG**	**433/2015-2**

Beschluss:

Der Rat stimmt gemäß § 108 GO NRW vorbehaltlich der Zustimmung der Kommunalaufsicht der Beteiligung der Regionalgas Euskirchen GmbH & Co. KG an der Stromnetz Euskirchen GmbH & Co. KG und der sich daraus ergebenden mittelbaren Beteiligung der Stadt Bornheim zu.

- Einstimmig -

17	**Allgemeine Vertretung des Bürgermeisters**	**524/2015-11**

Beschluss:

Der Rat bestellt für den Fall der gleichzeitigen Abwesenheit des Bürgermeisters und des Ersten Beigeordneten als allgemeine/n Vertreter/Vertreterin zur vorübergehenden Vertretung in folgender Reihenfolge:

1. Beigeordneter Markus Schnapka
2. Stadtkämmerer Ralf Cugaly,
3. Amtsleiter Joachim Brandt
4. Amtsleiterin Christiane Pilger.

- Einstimmig -

18	**Unterbringung von Flüchtlingen - aktuelle Information**	**581/2015-5**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion zur nächsten Ratssitzung eine Satzungsänderung der Zuständigkeitsordnung vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis

42 Stimmen für den Beschluss (CDU tw., SPD, B90/Grüne, FDP, UWG tw., LINKE, ABB tw., BM)
6 Stimmen gegen den Beschluss (CDU tw., UWG tw., ABB tw.)

19	**Antrag der FDP-Fraktion vom 29.09.2015 betr. Interkommunale Vollstreckung**	**558/2015-2**

Beschluss:
Der Rat beauftragt den Bürgermeister, bei der Gemeinde Wachtberg und der Stadt Bonn in Erfahrung zu bringen, wie die Vollstreckung von Forderungen interkommunal organisiert werden kann und anschließend zu prüfen, ob die Stadt Bornheim für kleinere Kommunalverwaltungen wie die Gemeinde Alfter die Übernahme von Vollstreckungsaufgaben anbieten könnte.

- Einstimmig -

20	**Antrag der FDP-Fraktion vom 29.09.2015 betr. Mittelstandsfreundliche Kommune Bornheim**	**559/2015-11**

Beschluss:
Der Rat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und betrachtet den Antrag als erledigt.

- Einstimmig -

21	**Antrag der SPD-Fraktion vom 06.10.2015 betr. Forcierung des öffentlich geförderten und freifinanzierten Wohnungsbaus in der Stadt Bornheim**	**573/2015-5**

Beschluss:
Die Verwaltung wird beauftragt, alle Möglichkeiten der Forcierung zur Errichtung von öffentlich geförderten und freifinanzierten Wohnungen zu prüfen und über die Ergebnisse in den politischen Gremien zu informieren.

- Einstimmig -

22	**Große Anfrage der FDP-Fraktion vom 08.09.2015 betr. Aktualisierung der Kindergarten- und Schulplanung**	**520/2015-4**

- Kenntnis genommen -

Zusatzfragen
RM Kabon betr. Frage 3

1. Wird bei großen Baugebieten, die ein Investor tätigt, eine Pauschaule eingefordert, um die Kosten der Stadt zu senken oder ist es gesetzlich schwierig und man sieht davon ab?

Antwort:
Denkbar ist eine Diskussion in den größeren Baugebieten. Dort könnte man Verknüpfungen herstellen.

2. Gibt es keine klare gesetzliche Regelung, die eine gewisse Größe vorschreibt, ab welcher Größe dies möglich wäre?

Antwort:
Es ist genau nachzuweisen, dass nur, weil z.B. diese Hausgruppe von einem Investor an dieser Stelle gebaut wurde, bei der nächstgelegenen KITA ein Anbau zu tätigen ist. Das wird bei vielen Bauprojekten nicht ganz einfach sein.

RM Stadler betr. Aktives Bodenmanagement zu betreiben, mit dem Ziel, wenn es um große Baugebiete geht, die Stadt aktiv in die Akquirierung von Grundstücken mit einzubeziehen, um mit dem Verkauf und den erzielten Erlösen die Infrastrukturmaßnahmen zu bezahlen Gehe ich richtig davon aus, dass diese Politik weiterhin von der Stadt betrieben wird?

Antwort:
Ja.

23	Große Anfrage der SPD-Fraktion vom 05.10.2015 betr. Kommunales Investitionspaket	570/2015-2

- Kenntnis genommen -

Zusatzfragen
RM Hanft betr. Kommunen im Haushaltssicherungskonzept oder Kommunen im Nothaushalt, die Zuwendungen erhalten, unterschiedliche Auslegung verschiedener Kommunalaufsichten

1. Hat die Stadt Kenntnis darüber, dass es dort unterschiedliche Handlungsweisen gibt?

Antwort:
Es liegen keine Kenntnisse vor.

2. Wann werden Zeitplan und Projektvorschläge dem Rat zu diesen Maßnahmen vorgelegt?

Antwort:
Ein Zeitplan wurde mit einer ersten Phase erarbeitet. Im 1. Quartal 2016 wird darüber berichtet.

24	Mitteilung betr. Prognosebericht zum 31.07.2015 zur Entwicklung der Erträge und Aufwendungen	517/2015-2

- Kenntnis genommen -

25	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	

Mündliche Mitteilungen
Mitteilung zur Einführung der Gesundheitskarte für Flüchtlinge, V-Nr. 635/2015-1

-Kenntnis genommen-

Zusatzfragen
RM Hanft betr. zusätzliche Vereinbarungen mit allen Kommunen

1. Liegen dem wirtschaftliche Überlegungen des Kreises zu Grunde oder sind es rechtliche Überlegungen und worauf basieren diese?

Antwort:
Nach unserer Erfahrung wird vom RSK in erster Linie Verwaltungsaufwand als Grund benannt, da sich der Kreis außerstande sieht, 2 Systeme gleichzeitig zu administrieren. Insoweit verweise ich auch auf die schriftliche Antwort des RSK, die als Anlage der Vorlage beigefügt war. Daran anknüpfend werden wirtschaftliche Gründe mit angeführt, da mit steigendem Aufwand auch die Kosten aus Kreissicht steigen. Doch belegt ist das nicht, weil dem anderweitige Einsparungen – z.B. beim kommunalen Personal – gegenübergestellt werden müssen. Diese Gegenüberstellung wird in Bornheim für die Stadtverwaltung derzeit erarbeitet.
Allerdings werden auch mit der Verwaltungsvereinbarung von 2007 zwei Abrechnungssysteme erfasst, so dass dies als Grund zur Ablehnung des Gesundheitskartensystems aus unserer Sicht nicht ausreicht.
Der RSK muss nun überlegen, wie er den unterschiedlichen Interessen in seiner kommunalen Familie gerecht wird. Alle zu einem System zu zwingen, weil es leichter administrierbar ist, scheint aus Bornheimer Sicht weder sachgerecht noch dienstleistungsorientiert.

Anfragen aus vorherigen Sitzungen
Keine.

26	Anfragen mündlich	

RM Züge betr. MRB Einfachtraktion, es werden keine Schüler nach Bonn transportiert
Ist der Stadt bekannt, ob dies in den nächsten Wochen so weitergeht?
Antwort:
Bekannt ist dies nicht, aus Erfahrungen weiß man aber, dass die MRB immer wieder mit Einfachtraktionen fährt.

RM C. Koch betr. HA-Beschluss 09.06.2015, Vorlage-Nr. 335/2015-3 betr. Modell Brandsicherheitswache
Wurde der Beschluss umgesetzt und wenn ja, mit welchem Ergebnis?
Antwort:
Gespräche haben stattgefunden und die Verwaltung ist in der Vorbereitung einer entsprechenden Vorlage.

RM H.G. Feldenkirchen
Wann gehen die Reparaturarbeiten an der Aula der Schule Merten weiter?
Antwort:
Ein genauer Zeitplan kann nicht mitgeteilt werden. Im ASS wird entsprechend berichtet.

Ende der Sitzung: 20:52 Uhr

gez. Wolfgang Henseler
Bürgermeister

gez. Petra Altaner
Schriftführung